

Baudenkmäler

- D-3-77-141-1** **Bachstraße 16.** Holzfigur des hl. Johann von Nepomuk auf hohem Granitpostament des 18. Jh., Figur als Kopie des zerfallenen Originals, an Sockel bez. 1982.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-14** **Bergwiese.** Kapelle, sog. Steinmühlkapelle, verputzter Massivbau mit Satteldach und Granitgewänden, zur Erinnerung an den Deutsch-Französischen Krieg, 1870/71; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-11** **Gommelberg.** Wallfahrtskapelle Unserer Lieben Frau auf dem Gommelberg, verputzter Massivbau mit Satteldach, eingezogenem Chor und Dachreiter mit Zwiebelhaube, 1905; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-3** **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarrkirche St. Jakobus Major, Basilika, Massivbau mit Satteldach, runbogigen Stufenportalen und Putzgliederung sowie eingezogenem, dreisetig geschlossenem Chor, neuromanisch, 1890-93 von Carl Hocheder, Turm mit Laternenzwiebelhaube im südlichen Chorwinkel bez. 1606; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-5** **Kirchplatz 2.** Altes Rathaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Walmdach, Putzgliederung, übergiebelten Risatiten an den Schmalseiten und Dachreiter, im Kern 1731-34, 1909 in Formen der Neurenaissance und des Neubarock erneuert.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-6** **Marktredwitzer Straße 18.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Christuskirche, Saalbau, verputzter Massivbau mit schlichter Putzgliederung, Stufenportal, eingezogenem Chor und Westturm mit Zeltdach, neuromanisch, 1896/7; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-7** **Martin-Zehendner-Straße.** Steinfigur des hl. Johann Nepomuk auf Postament, um 1920.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-12** **Nähe Im Dorf.** Steinkreuz, wohl 17. Jh.; versetzt an den nordwestlichen Ortsrand.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-8** **Nähe Martin-Zehendner-Straße.** Sog. Hungersäule, steinerner Pfeiler auf Postament, bez. 1720 und 1921.
nachqualifiziert

- D-3-77-141-10** **Nähe Waldsassener Straße.** Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs, halbrunde Pfeilerstellung, eine Figurengruppe hinterfangend, und flankierenden Stelen, Granit, 1933.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-15** **Pechofen 1.** Ehem. Bauernhaus, Wohnstallhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach und Segmentbogenfenstern mit Granitlaibungen, um 1866 (dendrochronologisch bestimmt).
nachqualifiziert
- D-3-77-141-2** **Seibertsbach.** Schreiberbrücke, Steinquaderbau, die Brüstungen mit Reliefs gestaltet, mit sog. Hungersäule, Eckpfeiler mit Laterne und Reliefs, bez. 1921.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-13** **Steinmühle 21.** Kath. Expositurkirche St. Joseph, Saalbau, verputzter Massivbau mit Satteldach, eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor und Satteldachturm, 1933/34; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-4** **Unterer Marktplatz.** Mariensäule, Marienfigur auf korinthischer Säule mit hohem Postament, 1896.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-17** **Unterer Marktplatz.** Steinfigur des hl. Johann Nepomuk auf Postament, bez. 1757.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-16** **Vorstadt 13.** Kommunbrauhaus, verputzter Massivbau mit Satteldach, hohen Rundbogenfenstern und Segmentbogentor, bez. 1864.
nachqualifiziert
- D-3-77-141-9** **Waldsassener Straße 18 a; Waldsassener Straße 18.** Kath. Friedhofskapelle Maria Hilf, Saalbau, verputzter und halbrund geschlossener Massivbau mit Walmdach, Zwiebdachreiter und Pilastergliederung, bez. 1780; mit Ausstattung; Leichenhaus, eingeschossiger, verputzter Massivbau mit Sockelgeschoss, Krüppelwalmdach und Vorhalle, Ende 19. Jh.; Friedhofsmauer, um 1884.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 17

Bodendenkmäler

- D-3-6039-0012** Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0037** Mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0041** Mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0043** Mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0054** Vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0067** Archäologische Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Jakobus Major in Mitterteich, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen und der abgegangene historische Ortsfriedhof.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0083** Spätmittelalterlicher Handwerksplatz mit Pechofen.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0097** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Friedhofskapelle Mariä Hilf in Mitterteich, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 8